

Pressemitteilung

Bundesweiter Aktionstag Gefäßgesundheit - Motto "Wie kann ich meine Arterien schützen?"

Berlin, 10.6.2013 || Am 15. Juni 2013 veranstalten die Initiative gegen PAVK und die DGA in Kooperation mit der Deutschen Gefäßliga im Rahmen der Aufklärungskampagne "Verschlussache PAVK" zum dritten Mal den "Aktionstag Gefäßgesundheit".

An diesem Tag kann sich die Bevölkerung auf rund 50 bundesweiten Veranstaltungen in den Regionen über die weitgehend unbekannt durchblutungsstörung der Beine und des Beckens, PAVK (periphere arterielle Verschlusskrankheit) und deren Risikofaktoren informieren. In sämtlichen Städten wie z.B. Berlin, Bottrop, Frankfurt, Hamburg, Hannover, Essen, Stuttgart und Wuppertal werden Veranstaltungen für die breite Bevölkerung angeboten. Auf der Liste der Veranstalter können sich die Menschen ihren nächst gelegenen Veranstaltungsort herausuchen und ein Aktion besuchen:

www.verschlussache-pavk.de

Was passiert am Aktionstag Gefäßgesundheit?

In diesem Jahr stehen besonders die Früherkennung und Prävention der PAVK im Vordergrund. Die wichtigste und leicht einsetzbare Basisuntersuchung, die Dopplerdruckmessung, wird vor Ort bekannt gemacht. Jeder kann sich über Risikofaktoren, wie z.B. Diabetes mellitus, Bluthochdruck, Rauchen, zu hohe Blutfette und Übergewicht informieren. Zudem werden Patientenreferate zu PAVK und zu den Ursachen für viele Herz-Kreislaufkrankungen, der Arterienverkalkung, angeboten.

Wer führt Veranstaltungen durch?

Veranstalter sind dieses Jahr Ärzte in Kliniken und Praxen, Apotheken, Krankenkassen und Gesundheitsämter. DGA-Präsident Prof. Ulrich Hoffmann: "Dieser Tag ist ein Tag für die Bevölkerung. Er ist Teil der Aufklärungskampagne `Verschlussache PAVK`. Damit möchten wir die Menschen gezielt über diese gefährliche und unterschätzte Durchblutungsstörung informieren."

PAVK und Aktionstag Gefäßgesundheit 2013 im Web

Auf der Internetseite www.verschlussache-pavk.de kann jeder sein Risiko testen und sich zu PAVK, deren Diagnostik- und Behandlungsmöglichkeiten informieren.

Was ist PAVK?

PAVK ist eine ernste Störung der Durchblutung und tritt in den Arterien des Beckens und der Beine auf. Dabei verengen Verkalkungen die Arterien, so dass die Beine nicht mehr ausreichend durchblutet werden. Das führt zu Schmerzen: zuerst beim Gehen, später auch im Ruhezustand. Über 4,5 Millionen Deutsche sind betroffen - die meisten, ohne es zu wissen. PAVK ist zugleich häufig ein Anzeichen für kranke Arterien am Herzen und im Gehirn. Das macht sie so gefährlich: 75 Prozent der Patienten sterben an Herzinfarkt oder Schlaganfall.

[Factsheet zu PAVK](#)

[Die Initiative gegen PAVK](#) hat sich 2010 aus medizinischen Fachgesellschaften, Industrie und Selbsthilfeorganisationen gebildet.

Kontakt:

Deutsche Gesellschaft für Angiologie - Gesellschaft für Gefäßmedizin (DGA)
Hilke Nissen | Katarina Jurk
Luisenstr. 58/59, 10117 Berlin
Tel: 030 / 531 48 58 20
E-Mail: info@dga-gefaessmedizin.de
www.dga-gefaessmedizin.de